

## Referenten

PD Dr. med. Karl-Dieter Johannsmeyer  
Abt. für Gynäkologie  
Park-Klinik Weißensee

Dr. med. Hans-Joachim Hindenburg  
Gynäkologisch-onkologische Schwerpunktpraxis

Dipl. Psych. Hans-Jürgen Kraus  
Onkopsychologe  
Sana Klinikum Lichtenberg

PD Dr. med. Herbert Mecke  
Klinik für Gynäkologie und Geburtsmedizin  
Vivantes Auguste-Viktoria-Klinikum

Dr. med. Jochem Potenberg  
Abt. für Innere Medizin  
Evang. Waldkrankenhaus Spandau

Prof. Dr. med. Jalid Schouli  
Europäisches Kompetenzzentrum für Eierstockkrebs  
Charité/Campus Virchow-Klinikum

Wiebke Siska  
Sozialdienst  
Charité/Campus Virchow-Klinikum

Prof. Dr. med. Ernst Späth-Schwalbe  
Vorstandsvorsitzender  
Tumor Zentrum Berlin e.V.

Prof. Dr. med. Michael Untch  
Frauenklinik  
HELIOS Klinikum Berlin-Buch

Prof. Dr. med. Uwe Ulrich  
Klinik für Gynäkologie und Geburtshilfe  
Martin-Luther-Krankenhaus

Dr. med. Axel Widing  
Gynäkologisch-onkologische Schwerpunktpraxis

Dipl. Med. Natalia Wiener  
Hämatologisch-onkologische Schwerpunktpraxis

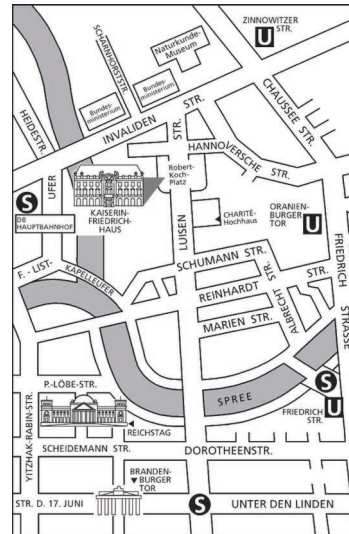
## Organisationshinweise

### Termin

Samstag, 6. September 2008  
10:00-15:00 Uhr

### Veranstaltungsort

Kaiserin-Friedrich-Haus  
Hörsaal  
Robert-Koch-Platz 7  
10115 Berlin-Mitte



Die Veranstaltung ist kostenfrei.

### Weitere Informationen:

Tumor Zentrum Berlin e.V.  
Robert-Koch-Platz 7  
10115 Berlin-Mitte  
Tel.: (030) 28 53 89 0  
Fax: (030) 28 53 89 40  
E-Mail: [tumorzentrum@tzb.de](mailto:tumorzentrum@tzb.de)

Für die freundliche Unterstützung danken wir:  
Amgen, Chugai Pharma, Essex, Fresenius, GSK,  
Medac, Roche  
und allen Referenten.



Projektgruppe Ovarialtumore

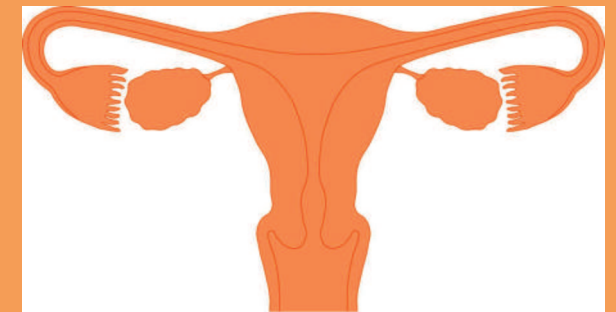
# Tumor Zentrum Berlin e.V.

**1. Berliner Tag  
zum Eierstockkrebs und Bauchfellkrebs  
am 6. September 2008**

**Veranstalter: Tumor Zentrum Berlin e.V.  
in Kooperation mit dem  
Onkologischen Patientenseminar  
Berlin-Brandenburg e.V.**

**und der  
Nord-Ostdeutschen Gesellschaft für  
Gynäkologische Onkologie e.V. (NOGGO)**

**10:00 - 15:00 Uhr**



### Veranstaltungsort

Kaiserin-Friedrich-Haus  
Hörsaal  
Robert-Koch-Platz 7  
10115 Berlin-Mitte

## Sehr geehrte Damen und Herren,

jährlich erkranken in Deutschland etwa 8000 Frauen an Eierstockkrebs, weitere tausend Frauen an Eileiter- und Bauchfellkrebs.

Wegen fehlender Möglichkeiten der Vorsorge und Früherkennung zeigen viele Patientinnen zum Zeitpunkt der Diagnose ein fortgeschrittenes Tumorstadium. Die Operation mit dem Ziel der maximalen Tumorentfernung- bzw. verkleinerung und eine anschließende Chemotherapie bilden die Säulen der Behandlungsstrategie. Hierbei hat die Qualität der Behandlung direkten Einfluss auf die Ergebnisse.

Die Projektgruppe „Ovarialtumore“ des Tumor Zentrums Berlin lädt alle Betroffenen und ihre Angehörigen zu einer Informationsveranstaltung ein, in der die Diagnostik, Therapie und Nachsorge auf Basis neuester Erkenntnisse und aktueller Leitlinien beleuchtet werden. Ferner werden wichtige Tipps bei der Abwicklung sozialmedizinischer Aspekte, wie Beantragung einer Kur oder Anschlussbehandlung, gegeben.

Ganz bewusst ist im Programm viel Raum für die Beantwortung Ihrer persönlichen Fragen eingeplant. In der Pause stehen Ihnen hierzu zusätzlich verschiedene Experten zur Verfügung. Außerdem haben Sie die Möglichkeit, verschiedene Selbsthilfegruppen- und Initiativen persönlich kennen zu lernen.

Wir freuen uns sehr, wenn wir mit unserem Programm Ihr Interesse geweckt haben und wir Sie persönlich am 6. September begrüßen dürfen.

Prof. Dr. J. Sehouli  
Leiter der Projektgruppe Ovarialtumore

## Wissenschaftliches Programm

10.00 Uhr	<b>Begrüßung</b> Prof. Dr. med. Ernst Späth-Schwalbe
	<b>Moderation:</b> Prof. Dr. med. Jalid Sehouli
10.10 Uhr	<b>Wie entsteht Eierstockkrebs und Bauchfellkrebs – Was sind die Ursachen?</b> PD Dr. med. Karl-Dieter Johannsmeyer
10.30 Uhr	<b>Wie wird die Diagnose am Besten gestellt?</b> PD Dr. med. Herbert Mecke
10.50 Uhr	<b>Aktuelle Aspekte zur Operation</b> Prof. Dr. med. Uwe Ulrich
11:10 Uhr	<b>Aktuelle Aspekte zur Chemotherapie</b> Dr. med. Axel Widing
11.30 Uhr	<b>Pause</b>
11.50 Uhr	<b>Wiederauftreten (Rezidiv) der Erkrankung: Was nun?</b> Prof. Dr. med. Michael Untch
12.10 Uhr	<b>Palliativmedizin – Was ist das?</b> Dipl. Med. Natalia Wiener

## Wissenschaftliches Programm

12.30 Uhr	<b>Übersicht zu neuen Strategien der Immun- und Chemotherapie</b> Prof. Dr. med. Jalid Sehouli
12.50 Uhr	<b>Pause mit Besuch der Selbsthilfegruppen und Möglichkeit der Besucher für direkte Fragen an Experten</b>
13.30 Uhr	<b>Sozialdienst – Was sind die Aufgaben der Sozialdienste?</b> Wiebke Siska
13.50 Uhr	<b>Wie ist der beste Ablauf der Nachsorge?</b> Dr. med. Jochem Potenberg
14.10 Uhr	<b>Psyche und Krebs: Wie Krankheit die Psyche beeinflusst</b> Dipl. Psych. Hans-Jürgen Kraux
14.30 Uhr	<b>Was kann ich noch tun? Aktuelle Aspekte zum Thema Alternativmedizin</b> Dr. med. Hans-Joachim Hindenburg
14.50 Uhr	<b>Zusammenfassung</b> Prof. Dr. med. Jalid Sehouli
15.00 Uhr	<b>Ende der Veranstaltung</b>